



Vorlagennummer: 20/0189
Vorlagenart: Beschlussvorlage öffentlich
Datum: 08.05.2026
Federführend: 5.651 - Gebäudemanagement
Bearbeitung: Dennis Bunk

Aufhebung von zwei Sperrvermerken - 5.651 Gebäudemanagement

Beratungsfolge:		
18.05.2026	Senat	zur Senatsberatung
26.05.2026	Hauptausschuss	zur Entscheidung
28.05.2026	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	zur Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Sperrvermerk für die Planstellen 00008252 und 00008253 im Stellenplan des Fachbereichs 5, Bereich Gebäudemanagement, 5.651.32 Hausmeisterdienste, Hausmeister-Springkraft, wird aufgehoben.

Beteiligungsverfahren:	
5.060 Fachbereichscontrolling	zustimmend

Maßnahme:

neu und freiwillig

Finanzielle Auswirkungen:

Nein

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gemäß § 47 f GO:

Nein Kinder und Jugendliche sind nicht von den internen Organisationsprozessen der Stadtverwaltung betroffen.

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Nein

Begründung:

In der Haushaltssitzung der Bürgerschaft am 29.09.2022 wurden für den Bereich GMHL zwei

Planstellen für das Jahr 2023 mit einem Sperrvermerk versehen (VO 2022/11299-03-02). Der Sperrvermerk kann nach Vorlage eines abschließenden Berichts zum Sachstand bei den Hausmeisterdiensten durch die Bürgerschaft aufgehoben werden.

Das Ergebnis der Organisationsuntersuchung der Technischen Abteilung des GMHL (VO/2025/14168) beinhaltet auch konkrete Entwicklungen der Hausmeisterdienste. Dieses sieht im Zielbild eine Überführung der Hausmeisterdienste in die neue Abteilung Gebäudebetrieb vor. Der Gebäudebetreiber soll zukünftig durch eine Organisationseinheit bestehend aus Technischen Objektmanager:innen, Techniker:innen und Hausmeister:innen je Gebäudecluster sichergestellt werden. Diese organisatorische Neuausrichtung führt mittelfristig zu einer Stellenreduzierung im Hausmeisterdienst, welche durch altersbedingte Personalaustritte realisiert wird. Die obengenannten, mit einem Sperrvermerk versehenen Planstellen, entfallen folglich zukünftig in der Ressourcenplanung des Hausmeisterdienstes.

Das GMHL beabsichtigt das Zielbild der Organisationsuntersuchung unter Berücksichtigung der haushalterischen Rahmenbedingungen 2026 (VO 2025/14306-01-01) sukzessive umzusetzen. Die Sicherstellung des Gebäudebetriebes im Rahmen der Betreiberverantwortung hat dabei Priorität (siehe Bericht zur Übergangsstrategie VO 20/0079). Neben der Optimierung der Eigenleistung und Ausbau der Fremdleistungen im Gebäudebetrieb, soll auch das neue Organisationsmodell bestehend aus Technischen Objektmanager:innen, Techniker:innen und Hausmeister:innen in den Jahren 2027 – 2028 pilotiert werden. In der Pilotphase sollen zwei Technische Objektmanager:innen zusammen mit Techniker:innen und Hausmeister:innen ein definiertes Gebäudecluster betreuen. Ziele der Pilotphase sind einerseits die Beurteilung der Realisierbarkeit des Zielbildes der Organisationsuntersuchung, die Identifikation von Risiken, der Erfahrungsgewinn sowie die Überprüfung der Akzeptanz seitens der Mitarbeitenden und der Nutzenden. Nach erfolgreichem Abschluss der Pilotphase erfolgt die flächendeckende Implementierung des neuen Organisationsmodells im Gebäudebetrieb.

Zur Durchführung der Pilotphase beantragt das GMHL die Aufhebung der obengenannten Sperrvermerke zum **01.01.2027**.

Anlage(n):

Keine

Senatorin Joanna Hagen